Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten? Geschrieben von Weilo - 14.10.2009 09:47

Wie die meisten wissen wird Rugby über SportA zentral Vermarktet. Wobei man bei 46:25 Minuten Rugby nicht von Vermarkten sprechen kann.

Frage:

Ist es möglich das der DRV sich Selbst vermarktet. Ist der 32 bzw jetzt 33 Vertrag hilfreich oder eher hinderlich? Welche MA¶glichkeiten der Vermarktung gibt es (und sind auch umzusetzen)

Wir sind uns ja einig das Rugby mehr in die Medien (TV) muss. Die Ķffentlich-rechtlichen Fernsehanstalten haben kein Interesse.

Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten? Geschrieben von cekay - 14.10.2009 17:27

Gerade das ist schade, denn die rechtlich-Ķffentlichen Sender wĤren eben die perfekte Plattform für Berichte über das Geschehen vor Ort und in den Vereinen in der jeweiligen Region. Im Ausland (ohne die Britischen Inseln) senden vor allem die rechtlich-Ķffentlichen Sender, bzw. ihre regionalen Ableger, Berichte oder übertragen wichtige Spiele aus der obersten Liga.

Eine Alternative, die mir einfÄullt, wÄuren die noch sehr jungen Lokalprivatsendern, wie etwa Center TV im Raum KĶln. Doch die, wie ich nun über Bekannte aus einer anderen Sportart erfahren durfte, wollen für die Übertragung Geld. Nicht umgekehrt. Sie finanzieren sich vollstĤndig über Werbung und Kostendeckung durch diejenigen, die ihnen den Sendestoff geben. Für die Übertragung der Kickboxweltmeisterschaft nach IBBO-Regeln vergangenen Monat im rheinischen Wesseling wollte der Sender beispielsweise etwa 2000 Euro haben, um seine Kosten zu decken. Der Verband verzichtete darauf, da die Einschaltquoten bei diesen Privatlokalsendern leider auch sehr schlecht sind und die

Reichen würde ja aber auch einfach schon, wenn das DSF auch nur 'ne Viertelstunde oder 30 Minuten zur Verfügung stellen würde. Optisch macht ja Rugby durchaus was her, behaupte ich mal. ;)

Aber wie gesagt, das Beste wAmre, wenn Sender, wie der WDR oder SWR Rugby bringen. In ihren Sportsendungen, wie "Sport im Westen" bringen sie ja auch Fußballspiele aus der Verbandsliga, wieso also nicht auch Rugbybundesliga?

Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten?

Geschrieben von mongo - 14.10.2009 19:04

@cekay:

wir bekommen im Ã-R-TV genau die Sendezeit die uns zusteht. 46. irgendwas Minuten pro Jahr!

Wir haben nur eine Chance wenn wir uns Sendezeit kaufen. Mein Vorschlag zur Verbesserung der MedienprĤsenz:

Durch die Verzehnfachung der FĶrdergelder DOSB/Sporthilfe etc. werden finanzielle KapazitĤten des DRV frei die bisher aus den WerbevertrĤgen u.u.a dem Club der 100 gekommen sind und die bisher zur 100 % fļr den laufenden Betrieb gebraucht wurden. Das sollten doch mind â, 7 10 000.- p.a ausmachen mit diesen könnte man z.b Sendezeit 30-45 min pro Monat beim DSF (mit Diskount versteht sich) kaufen um eine von uns (totalrugby) eigenproduzierte Rugby-TV Show auf Sender zu bringen, die wiederum Platz fļr potentielle Werbekunden zur Verfļgung stellt.

Jetzt wo Rugby anfĤngt interessant zu werden, wette ich daas sich das rechnet und nicht vĶllig unmĶglich ist!

Was sagen unsere Rugby-TV Profis dazu?

Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten? Geschrieben von Bobby100 - 14.10.2009 20:06

@ Mongo. Idee ist nicht schlecht, aber der Club der 100 hat immer noch nicht 100 Mitglieder und der mindest Club der 100 Beitrag beträgt Euro 100.

wissen von dieser Einrichtung gar nicht. Ich hatte schon vorgeschlagen Flyer dafļr in den ClubhĤusern auszulegen.

Also ich warte schon gespannt auf den 19.10.09, wenn der DRV von seiner PrĤsidiumssitzung berichtet....

Mit der Olmpiateilnahme von Rugby 2016 sollte der DRV aggressiver an die Medien rangehen. Boxen war früher auch in der "Versenkung" und damals wurden nur Ali KAmmpfe gezeigt. Und jetzt? Aber die Medien werden sich darauf berufen, dass Deutschland immer noch 3.klassig ist und erst kurz vor den olympischen Spielen aktiv werden..... Hand drauf.... Aber vielleicht steigt ja Meister Murdoch bei uns ein und sendet nicht nur die Fussballbundesliga.

Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten? Geschrieben von Rugby_Leaguer - 14.10.2009 20:44

@Cekay woher weist Du das mit CenterTV dass die Geld fA\(\textit{A}\)'r eine A\(\textit{cebertragung wollen?}\) Also meines Wissens gilt das nich für alle Sportarten.

Um auf das Thema Rugby im deutschen TV zu kommen. Ich finde es ein Armutszeugniss für das öffentlich Rechtliche TV im Jahr 46 Minuten(!!!) Rugby zu zeigen. Was ist eigentlich mit deren Auftrag die GANZE BREITE und VIELFALLT des Sportes zu zeigen?

Reichen da 46 Minuten aus? Ist damit ihr Aufrag erfüllt?

Ich hatte mal vor Monaten an die Sportredaktion des SWR geschrieben und mal nachgefragt, wieso keine Bilder von Ligaspielen in deren Nachrichten oder Sportsendungen vom Rugby zu sehen sind, wieso nicht mal Ergebnisse verkündet werden. Stattdessen werden Minutenlange Spielberichte von der 3. Soccer Liga gezeigt. Das ist wohl wichtiger, obwohl 4 Vereine aus dem Sendegebiet des SWR in der 1. Rugby Bundesliga spielen. Was kam auf die Mail heraus? NICHTS ich warte IMMER noch auf eine Stellungnahme! Soviel zum Service.

Denke mal mit dem zusĤtzlichen Geld, kĶnnte man schon was in Sachen TV bewegen. Es ist ja bekannt, dass das DSF für Rugbyübertragungen Geld seheh möchte. Dies wäre jetzt (hoffentlich) vorhanden. Nur die Frage ist, ob das DSF Rugby ýberhaupt zeigen möchte. Sie haben die Rechte am 6 Nations und am Heineken Cup. Doch beide Wettbewerbe zeigen sie nicht.

Angeblich weil man nach dem Kauf der Rechte bemerkt hat, dass man sie nicht refinanzieren kann.

für ES oder ES 2 interesannt wäre zu zeigen. Gerade nachdem sie die Rechte für die Top 14 verloren hat, ist in Sachen Rugby bei denen auch Funkstille angesagt. ES zeig doch viele "Randsportarten"

Interessant wĤre auch mal bei Sportdigtal.tv zu fragen. Die haben Handball und Basketball verloren. Suchen hĤnderingend nach neuen Sportarten.

Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten? Geschrieben von cekay - 15.10.2009 02:09

Rugby_Leaguer: Ich weiğ, dass Center TV Geld für die Übertragung der oben genannten Kickboxmeisterschaft haben wollte, weil ich darļber mit dem Veranstalter gesprochen habe. Center TV wollte mindestens 1.500 Euro haben. Ob es dabei um einen kurzen Beitrag oder die komplette Äcebertragung ging, weiÄŸ ich nicht mehr. Jedenfalls hat man es dann dabei belassen, die gedruckte Presse einzuladen.

mongo: Eine super Idee, doch müsste hierbei auch besseres Equipment her und mehr Leute, die bei dem Projekt mitmachen. Es reicht nicht, wenn einer mit seiner Kamera statische oder wackelige, dem Ball hinterherjagende Bilder filmt, und das von der normalen Tribüne oder dem Rand des Spielfelds aus.

Was das DSF angeht, finde ich es ja schon heftig, dass sich der Sender Rechte an zwei Topturnieren kauft und dann behauptet, die kA¶nne man nicht refinanzieren. Ich glaube ich spinne, wozu kaufen die dann diese Rechte? Was gA¤be ich dafür, jetzt am TV den Heineken Cup zu gucken!

Insgesamt glaube ich, dass wir eine Petition starten sollten, über die wir die ARD auffordern, in ihren Dritten Rugby zu senden. Wie bereits gesagt wurde, hat das rechtlich-Ķffentliche Fernsehen den Auftrag, die ganze Vielfalt und Bandbreite des Sports zu senden. Dafür wird es von den GEZ-Gebühren finanziert. Durch eine Petition könnten wir vielleicht etwas erreichen, zumindest aufmerksam auf uns machen und zeigen, dass es in diesem Land auch Rugbyfans gibt.

Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten?

Geschrieben von ree - 15.10.2009 06:49

Vielleicht ka ¶nnte man olympic-rugby.org dazu umfunktionieren, jetzt wo die ihren Job erledigt haben. eine gut organisierte Internetpetition. Hat nicht irgendein Fernsehfutzi gesagt bring mir 10000 Zuschauer und ich bring Rugby? Ein Versuch wAmrs Wert.

Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten? Geschrieben von mongo - 15.10.2009 07:27

Also wer von euch, fragt bei Sky nach ab wieviel garantierten Abonenten sie Rugby ins Programm nehmen?

Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten? Geschrieben von AnonyMouse - 15.10.2009 08:22

mongo schrieb:

Das sollten doch mind â, 7 10 000.- p.a ausmachen mit diesen könnte man z.b Sendezeit 30- 45 min pro Monat beim DSF (mit Diskount versteht sich) kaufen um ...Wie kommst du auf diese utopischen Werte? Es sich eher um die monatliche zu zahlende Summe.

Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten? Geschrieben von mfreitag - 15.10.2009 08:49

Was glaubt ihr eigentlich, wie viele Leute sich in Deutschland für die Rugby-Bundesliga interessieren und diese sich im Fernsehen anschauen würden? Bei durchschnittlichen Zuschauerzahlen von unter 500 pro Partie kommt man pro Spieltag wahrscheinlich gerade mal auf 2000 Leute, die sich die Spiele live anschauen. Und wenn sich dann selbst fļnf mal so viele die Spiele im TV angucken (das wA

¤ren A¼brigends sA

mtliche Mitglieder des DRV), wA

pren das eine Einschaltquote von weniger als 1%. Welcher TV-Sender sollte denn daran interesse haben?

Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten? Geschrieben von DRV_Presse - 15.10.2009 10:19

Es wurde ja schon einmal (ich glaube von Seiten der Politik) gefordert, dass ARD/ZDF einen eigenen Sportkanal betreiben müssten, damit eben nicht nur Fußball im Ã-ffentlich-rechtlichen Iäuft. Einen Kulturkanal gibt es ja auch. Das Thema ist dann aber leider von der BildflĤche verschwunden. Meiner Meinung nach wĤre das die beste LĶsung gewesen. Bei allen anderen Varianten muss man wohl erstmal Geld mitbringen. Eine eigene Sendung im TV kann durchaus ein Türöffner sein und einem - wenn das Format Erfolg hat - neue Sponsoren bescheren. Diese Gewissheit hat man aber leider nicht. Beim DM-Endspiel 2008 in Frankfurt hatte der DRV ja mal mit Hilfe von Sponsoren Sendezeit gekauft. Optimal war das damals aber sicherlich alles nicht, weil man für ein besseres Produkt (mehr Kameras,

zuschauer-freundlicherer Sendeplatz) eben noch mehr Geld benĶtigt hĤtte, ohne aber vorher genau zu wissen, wie groÄŸ der Nutzen sein wÄ\u00e4rde. Bei ARD/ZDF muss man derzeit leider permanent Klinken putzen, um \u00e4\u00e4berhaupt mal irgendwo eine Minute Sendezeit zu bekommen. Bestes Beispiel war die Siebener-EM 2009 in Hannover. Das war das sportliche Topevent an dem Wochenende in Hannover. Der NDR war dar Außer informiert, hat es aber schlichtweg ignoriert. Der HR hat auch 2009 wieder ļber das DM-Endspiel in Frankfurt bereichtet, aber kurzer als im Jahr zuvor. Grund dafür waren die Entscheidungen in den Fußball-Klassen (3. Liga, Regionalliga). Da sind die Prioritäten leider klar abgesteckt. Das müssen auch andere Sportarten erkennen. Hockey hat einen vergleichbaren Stellenwert wie Rugby und Iäuft auch kaum im TV. Ausnahme EM, WM und Olympia. American Football? Seit dem Ende der NFL Europe kaum noch gesehen. Die kaufen die Sendezeit fļr den German Bowl auch ein. Die Sache ist leider ein gewisser Teufelskreis. Als olymoische Sportart rutscht Rugby auf der Themenliste eventuell ein paar PlĤtze nach oben. Viel mehr wird sich aber bei ARD/ZDF vorerst wohl leider nicht tun.

Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten? Geschrieben von Weilo - 15.10.2009 10:21

@mfreitag Du hast natýrlich recht. Wenn wir aber so weitermachen wie gehabt werden wie in 10 Jahren immer noch weniger als 1% haben, dass wollen wir aber nicht oder?

Wir wolle ja Möglichkeiten diskutieren wie man das verbessern kann.

Ich halte es nicht für sinnvoll wenn Gelder für TV Sendezeit ausgegeben werden. Der DRV braucht jetzt jeden Euro um die gesteckten Ziele zu erreichen. Was glaubt ihr denn was zb 1 Woche vorbereitung kostet?

Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten? Geschrieben von mfreitag - 15.10.2009 10:54

ich gehe auch mal davon aus, dass das Geld, was der DRV zukünftig vom DOSB mehr erhält, völlig frei zur Verfügung steht sondern bestimmte Auflagen erfüllt werden müssen. Der DRV kann bestimmt nicht sagen, wir kriegen jetzt 100.000,- â,¬ vom DOSB und dafür kaufen wir uns mal Fernsehzeiten.

Zumal wir besser erst die sportliche Leistung verbessern und diese dann ins TV bringen sollten. Ein Laie wird sich mit Sicherheit keine "Klatschen" gegen Gegner wie Georgien anschauen wollen. Von daher: das Geld in eine gute Ausbildung und Förderung sowie in eine optimale Vorbereitung auf internationale Großereignisse wie Six Nations B und Siebener-EM investieren.

Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten? Geschrieben von Hase - 15.10.2009 12:07

thema Ã-R: stellt euch das mit dem tv nicht so einfach vor. eine petition einreichen,auf der 10k (also im besten falle alle drv-mitglieder) unterschrieben haben, wandert gleich in ablage p. die haben sich nicht mal an vertrĤge mit der nfle (ableger des profitabelsten sportverbandes der welt) gehalten, selbst dort liefen entsprechende berichte nur marginal in den dritten, als \tilde{A} ½berbleibsel ist die \tilde{A} ½bertragung des super bowls geblieben (wohl auch, weil sich die reporter ein paar schöne tage in den staaten machen können und die sendezeit ab mitternacht niemanden weh tut ...)

thema eurosport: dort Iäuft rugby auf es2 (über satellit). über das "normal" zu empfangene es(1) kann es bei rugbyübertragungen zu rechte-problemen in jedem einzelnen land kommten kann,in dem es zu empfangen ist. sprich: für es(1) wird das richtig teuer.

thema regionales tv: beim dsf angefangen, hin zum ballungszentrum-tv - dort muss man geld für die technik und die sendezeiten mitbringen, dann hapert es aber noch an dem fachwissen, ein schlecht gemachtes produkt kann eher eine negativewerbung bewirken, mal eben die jungs von rugbytotal anhauen, halte ich daher nicht wirklich få ¼r få ¶rderlich, ihr spezialgebiet ist das internet - und dasmachen sie gut. beim tv braucht man aber entsprechende profis - für die technik, für die kameras, für die recherche, für die kommentierung etc. das geht nicht mal so nebenher.

thema öffentliche wirkung: was nützt die schönste übertragung, wenn das drumherum eher bezirksliga-niveau hat?! wenig zuschauer, sportplĤtze (und eben keine stadien) etc. versprühen nicht wirklichen einen professionellen charme.

fazit: tv/medien-prĤsenz ist toll. am einfachsten geht das aber ļber den sportlichen erfolg, einer intensiven pr-arbeit

sowie profis auf diesem gebiet - und das alles kostet geld. aber ich denke, der dry hat sich diesbezä ¼glich schon entsprechendegedanken gemacht!

Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten? Geschrieben von ollo - 15.10.2009 12:29

Ich denke das es für die jetzigen Spieler zu "spät" ist. Die Jugend muß gefördert werden. Denn das sind die Spieler von müßen.

Auğerdem muğ es im DRV zu proffesionellen Strukturen kommen. Es kann nicht ein familliĤres "KaffeekrĤnzchen" sein.

Die einzelnen VerbĤnde müßen unterstützt werden. Gerade die neuen und kleinen.

Und die neuen jungen Vereine! Die werden allein gelassen.

Was bringt tollen TV und ne Top Nationalmannschaft, wenn es keinen Nachwuchs gibt. Und dieser wird auch übers TV gewonnen. Genauso wie neue Sponsoren

Wichtig ist ein gutes mittelmaÄŸ. Und da ist der DRV gefordert die zu erarbeiten und auch vorzulegen.

Und nicht immer nur "GesprĤche gefļhrt" "Gedanken gemacht" "da wird was passieren"

Hier kann nur jeder seine Meinung schreiben und AnstĶÄŸe geben.

ollo

Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten? Geschrieben von Rugby_Leaguer - 15.10.2009 13:15

Von den Ã-R bin auch nicht so angetan. Die haben sich auf "Teufel komm raus" dem runden Ball verkauft! Im Winter nocht etwas Biathlon. Das war es dann aber auch.

Bei denen wird man auf taube Ohren stoÄŸen (ausnahme wohl wenn Deutschland Rugby Weltmeister 2015 wird *gg*).

Mit der Lage der Rechte bei Eurosport kenn ich mich jetzt nicht aus, wie es da genau aussieht. Aber wĤre es nicht möalich die Spiele der deutschen XV dort zu zeigen? Vor Urzeiten lief doch dort auch das Spiel gegen Kroatien.

Klar sollte man sich nicht nur auf das TV versteifen. Allerdings ist es ein wichtiges Mosaikstļck um Rugby hier bekannter zu machen. Man darf es nicht vernachlĤssigen.

Auch die Printmedien sollten hier verstĤrkt berichten. Und zwar nicht, wie im Moment, nur negativ. Stichwort: brutaler, ja gefährlicher Sport.

Die Jugend ist wichtig, keine Frage...Nur man benĶtigt auch Nachwuchs. Was bringt es dem Rugby, wenn man nur in 2,3 Städten (wenn überhaupt soviel) eine richtige Jugendförderung stattfindet und der Rest ist Niemandsland. Nur durch die TV Berichterstattung bekommt die Jugend zum Rugby. Und zwar nicht in Heidelberg, Hannover, oder Frankfurt, sondern auch mal in KöIn, Mýnchen, Bremen, Dresden. Im Moment ist Rugby nicht bekannt, also total uninteresannt f¼r jugendliche. Die

gehen zum Fussball oder auch Handball.

Man sollte Rugby zu einer Art "Trendsportart" machen. Sowas geht halt nur über das TV. Leider.

@ollo kann Dir nur bei Pflichten. Auch der DRV sollte sich etwas A

madern. Raus aus dem "Amateurmief". Meiner Meinung nach sind die nĤchsten 2 Jahre fļr das deutsche Rugby entscheidend. Entweder man wurstelt so weiter, es bleibt beim Amateursport, der von ein paar Freaks gespielt wird, vor einer Handvoll Zuschauern,

oder man macht "Nägel mit Köpfen" baut nach und nach profisionellen Strukturen auf. Dass sowas nicht über Nacht geht ist klar. Aber der Wille sollte vorhanden

sein!

Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten? Geschrieben von cekay - 15.10.2009 15:15

So, wie es aussieht, sind die Chancen auf eine FernsehprĤsenz des deutschen Rugby erst einmal gleich null. Aber nun das ganze Geld in die FĶrderung stecken, damit die Mannschaften besser, der Nationalkader stĤrker und der Sport somit attraktiver wird.

Denn, wenn es schon Eishockey mit seinen bombastisch ausgeschmļckten Spielen in riesigen Arenen und allseits bekannten Clubs nicht ins unbezahlte Fernsehen schafft (IApuft das Alberhaupt noch bei Sky?), wie soll es dann Rugby schaffen, auch wenn es eine Sportart ist, die viel leichter zu spielen ist, als das Equipment lastige Eishockey, welches man nicht so leicht im Freien mit seinen kumpels spielen kann.

Und eben das ist der Vorteil, den Rugby (gemeinsam mit Fußball) hat. Man braucht eine Mannschaft, bzw. zwei, einen Ball und los geht's! Das muss spĤtestens im kommenden Sommer ausgenutzt werden, wenn es drauÄŸen wieder schĶn ist. Dann ka ¶nnte man versuchen, wie hier angeregt wurde, den Sport zu einer Trendsportart zu machen, unterstä ¼tzt von der Tatsache, dass es eben wieder olympisch geworden ist.

Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten? Geschrieben von WRS - 15.10.2009 15:55

Über die TV-Wüste für uns wurde ja fast alles gesagt, für mich das Fazit: Besserung in Deutschland nicht in Sicht leider.

Die zentrale Vermarktung von TV-Rechten ka ¶nnte zumindest fä¼r den DRV von Vorteil sein, er wä¤re an TV-Einnahmen im Ausland irgendwie beteiligt.

FĽr mich ist die Frage, gilt denn der Vertrag mit den Ä-ffentlichen jetzt eigentlich noch??

Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten?

Geschrieben von Weilo - 15.10.2009 16:26

Genau das war auch das Thema. Sollte der DRV wenn der Vertrag noch Gļltigkeit hat weiter machen oder versuchen die TV Recht selbst zu Vermarkten.

Wem der 32er Vertrag nichts sagt kann gerne nochmal http://www.rundfunk-institut.uni-koeln.de/institut/pdfs/17203.pdf das lesen.

Es ist wohl so das der DRV einen Betrag x bekommt ob Rugby gesendet wird oder nicht. Jetzt die spannende Frage. Sollte der DRV auf Betrag x verzichten und die Rechte selbst verwalten? Dann besteht aber die Gefahr dass 0 Minuten im Ã-R TV gesendet werden und der Betrag x ist auch weg. Man hätte aber dann die Möglichkeit dem DSF eine kostenlose Lizenz zu geben damit die überhaupt was senden. Sind die Rechte bei den Ã-R muss das DSF natürlich Lizenzgebühren an dies zahlen.

Edit: DSF ist nur ein Beispiel. Jeder andere Sender der nicht ÖR ist muss diese Lizenzgebühren zahlen.

Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten? Geschrieben von WRS - 15.10.2009 17:21

Hier habe ich einen link mit Hintergrundinfos gefunden: http://www.dg-sv.de/newspage.php?newsid=190

Probleme gibt es meines Erachtens, wenn einer der VertrĤge TV-32 oder FIRA Exclusivrechte für die gleiche Sache vergibt. Dann wirds spannend... Das Problem für mich ist, den Vertragstext finde ich nirgends. Daher ist das ein bißchen Spekulation. Der DRV wird aber schon wissen, was er unterschrieben hat. Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten? Geschrieben von Weilo - 15.10.2009 17:48 ich habe ca. 20 dieser Sportarten noch nie in Ã-R TV gesehen. Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten?
Geschrieben von cekay - 15.10.2009 18:02 Dafļr lief vorhin in der ARD bei Brisant ein zwanzigminļtiger Beitrag ļber die dritte deutsche Meisterschaft im B¼rostuhlhockey. Ohne ScheiÄŸ, das Ã-R-Fernsehen können wir vergessen. Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten? Geschrieben von cekay - 15.10.2009 18:09 Der Link auf die Seite des Deutschen GehĶrlosen-Sportverbandes zeigt auÄŸerdem erst recht, welch eine Farce das alles "Damit haben die Sender von ARD und ZDF erneut bestĤtigt, dass ihr Sendeinteresse nicht nur dem massenattraktiven Sport gilt." Dass ich nicht lache. Wie Weilo habe ich auch noch nie Acebertragungen von Badminton, Kegeln, Minigolf, Motoryachting, Tauziehen, Squash oder Wasserski gesehen. Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten? Geschrieben von blackpudding - 15.10.2009 18:13 Was ist eigentlich mit Internet TV? Die Internet Rechte an seinen Ligen hat doch wohl der DRV? Und da zur Zeit wohl kaum ein grosser Interessent da ist, wAzre das doch eine Chance selbst etwas aufzuziehen. TR hat doch schon gezeigt das da einiges machbar ist. Vielleicht sieht das eines Tages dann so ähnlich aus: http://usarugby1.tampadigital.com/mediamanager/ Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten? Geschrieben von cekay - 15.10.2009 18:36

Fänd ich genial! Sowas könnte man ja auch über TotalRugby starten. Nur braucht man dafür, wie gesagt, mehr Leute (die Spiele besuchen und filmen), bessere Technik und vielleicht auch schönere Stadien/Sportplätze, damit sich das auch schön anschaut.

Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten?

Geschrieben von ollo - 15.10.2009 21:56

Und genau da hakt es nuneinmal

In Nienburg kann kein Punktspiel stattfinden, weil es keine Platz gibt. Mannschaft seit 2009 dort mit jugend unterwegs

Das Ķffentliche Stadion ist fļr den FuÄŸball

Die Fuğballvereine, die kaum ne erste Mannschaft vollbekommen sind PlatzmĤÄŸig voll ausgelastet.

Hauptsache kein Rugby auf dem Platz.

und trainiert wird auf einer Schulwiese die in den Ferien ohne Kabienen zu nutzen ist. Ein Spielverkehr ist nicht gewünscht!

Da hast du recht. SchA¶ne Stadien sollten her :P

Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten? Geschrieben von Felix Rieder - 15.10.2009 22:19

Hockey ist im Vergleich zum Rugby in Deutschland in der Weltspitze. AuÄŸerdem hat der Verband 7 mal soviele Mitglieder.

Ich glaube vom Fernsehen ist nichts zu erwarten! Meiner Meinung nach ist jeder cent, den man an die Sender gibt, rausgeworfenes Geld.

Internet TV ist wohl die beste Lösung. Da hat sich, totalrugby sei Dank, ja schon ein bisschen was getan.

Aw: Selbstvermarktung von Rugby TV Rechten?

Geschrieben von cekay - 16.10.2009 01:33

Ich finde, es muss auch ein Plan her, wie sich die Rugby-Vereine selbst helfen kA¶nnen. Aus meiner Stadt weiAŸ ich, dass jeder Verein, egal ob eingetragen oder nicht, einen Antrag beim Ausschuss fÃ1/4r Sport und Freizeit einreichen kann. Dort sitzen die Vertreter der Parteien und sachkundige Bürger. Führt man seinen Verein ordentlich und stellt die Forderung sachgemÃxß, wird diese auch selbst zu Krisenzeiten nicht abgelehnt.

Auf diesem Weg konnten zig Vereine (aus anderen Sportarten) Geld von der Stadt einfordern, um damit den Platz zu sanieren, Equipment zu bekommen, etc.

Es müsste dann also auch mal möglich sein, dass man sich bei der Stadt (im Stadtrat) vorstellt und dort über einen Antrag um Hilfe bittet oder darum, dass man die stĤdtischen PlĤtze und Stadien auch nutzen darf, und zwar vollstĤndig. Nur so als Beispiel.
